Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Thüringen
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Ost
am Montag, 23.11.2026, 20:31 Uhr

Frost und lokal Glätte.

Entwicklung der Wetter- und Warnlage:
Zwischen einem Hoch über West- und Süddeutschland und einem Tief über dem Baltikum wird mit nordwestlicher Strömung eine kalte und feuchte Luftmasse in die Region geführt.

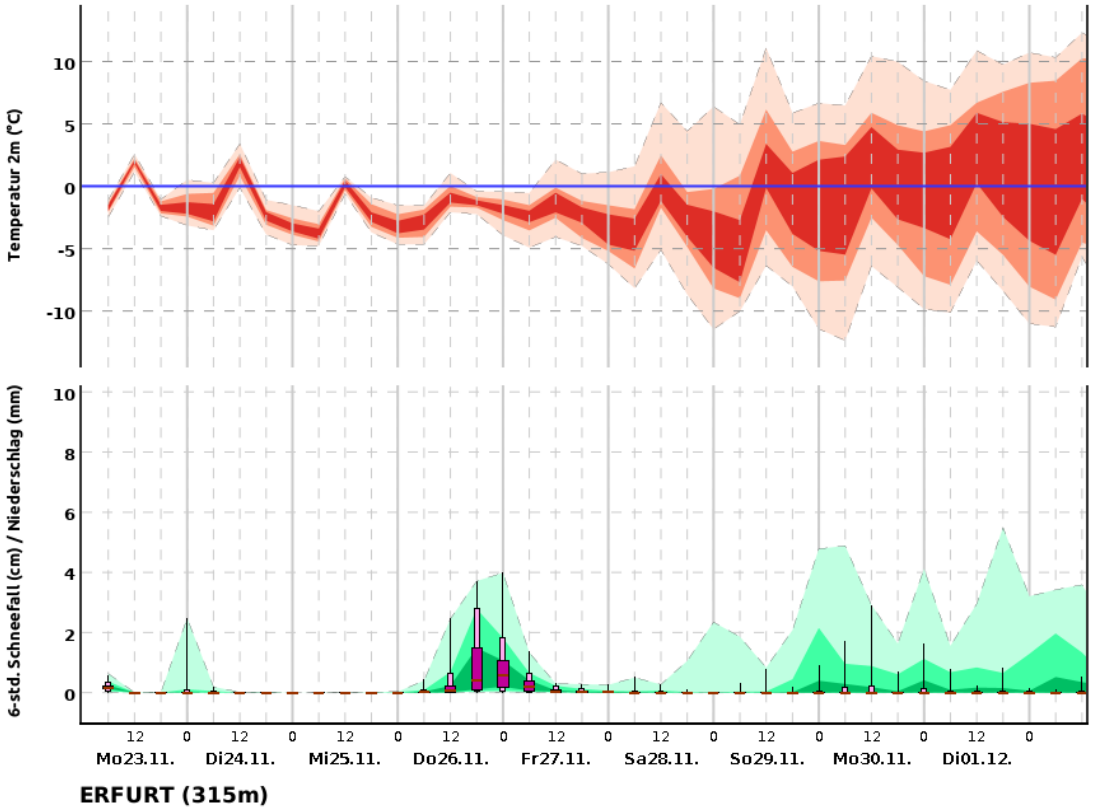
FROST/GLÄTTE:
Bis Dienstagvormittag verbreitet Frost zwischen -2 und -6 Grad. Dabei örtlich Glätte durch Reif oder überfrierende Nässe, vereinzelt geringer Schneefall nicht ausgeschlossen. Oberhalb 400 bis 600 m am Dienstag auch tagsüber leichter Dauerfrost.
Von der Nacht zum Mittwoch bis Mittwochvormittag erneut leichter bis mäßiger Frost zwischen -3 und -7 Grad sowie vereinzelt Glätte. Mittwoch verbreitet Dauerfrost.

Straßenwetter in den Frühstunden (Dienstag) in Thüringen
Glätte: wahrscheinlich
Glätteart: Reif / Überfrieren von Feuchtigkeit
Verbreitung: vereinzelt

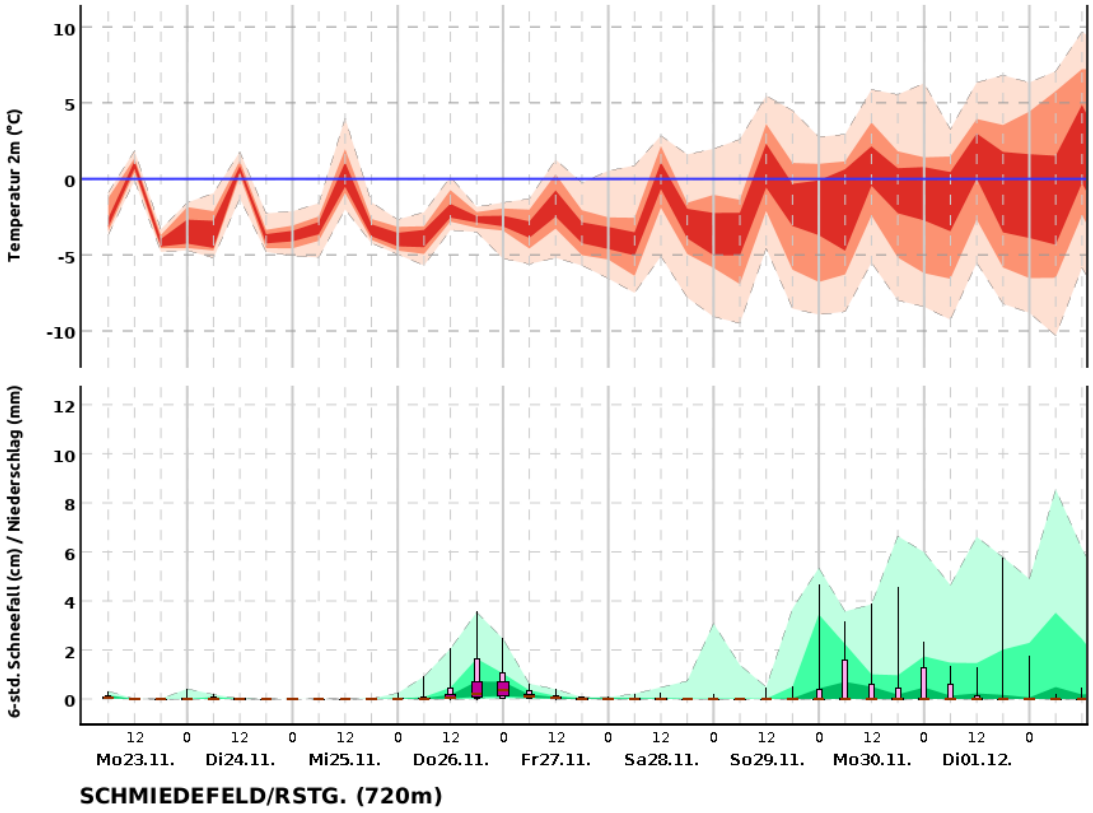
Besonderheiten: mit geringer Wahrscheinlichkeit vereinzelt leichter Schneefall

Weitere Warnentwicklung:
FROST/GLÄTTE/SCHNEEFALL:
Tagsüber sowie nachts Frost, insbesondere in der Nacht und am Morgen vereinzelt Glätte. In der Nacht zum Freitag zudem gebietsweise leichter Schneefall mit Ausbildung einer geringen Neuschneedecke möglich.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag:



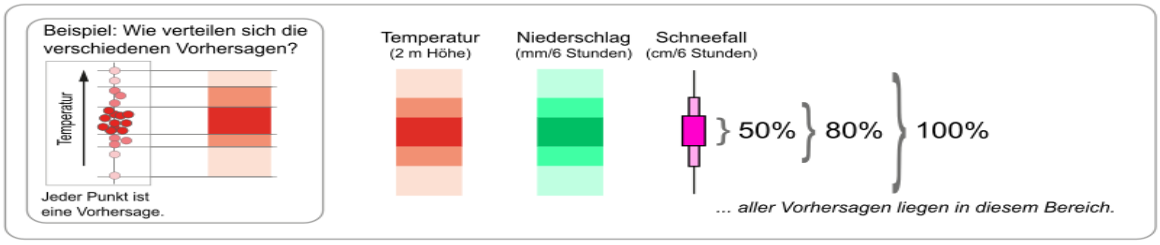
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: spätestens Dienstag, 24.11.2026, 04:30 Uhr
Hinweis:
Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RWB Ost, Robert Noth